

In kürzester Zeit unverzichtbar

Claudia Conrad vom SV Gablenberg wurde bei der Ehrenamtsgala vom Württembergischen Sportverband zur Bezirkssiegerin der DFB-Ehrenamts-Aktion gekürt. *Von Thomas Miedaner*

■ GABLENBERG

Claudia Conrad ragt ein wenig heraus bei der Fußball-Ehrenamts-Aktion: Werden hier normalerweise Vereinsmitglieder ausgezeichnet, die sich schon seit Jahrzehnten in einem Verein engagieren, ist sie vergleichsweise kurz dabei. „Vor vier Jahren bin ich über meinen, Sohn, der beim SV Gablenberg in der Jugend angefangen hat, zum Verein gekommen“, so Conrad.

Vom ehrenamtlichen Training beeindruckt

Dass das Training komplett im Ehrenamt von einem Vater organisiert wurde, hat sie beeindruckt und motiviert selbst auch mit anzupacken. Angefangen als Betreuerin für ein Team, kamen zusätzliche Rollen schnell hinzu. „Inzwischen betreue ich fünf Mannschaften“, sagt Conrad und damit hört das Engagement



Claudia Conrad im vollen Einsatz als Betreuerin. Foto: z

noch lange nicht auf. Vor einigen Jahren hat sie die Erneuerung der Vereinswebsite begleitet und ist seither für die Betreuung eben dieser Seite zuständig. Hinzu kommt die Organisation der Jugendturniere. „Das sind alles Aufgaben, die eher im Hinter-

grund laufen und denen man viel zu wenig Beachtung schenkt“, sagt Michael Dalaker, Vorstand des Vereins. „Dabei sind sie enorm wichtig, da sie jede Menge Zeit kosten.“ Zeit die zum Beispiel der Vorstand an anderer Stelle nutzen kann. Conrad selbst freut

sich sehr über die Auszeichnung: „Es ist toll, wenn auch diese Hintergrundarbeit gewürdigt wird.“

Sie selbst versucht nun auch anderen potenziellen Ehrenamtlichen Mut zu machen Aufgaben im Verein zu übernehmen. „Es

gibt da noch so eine Hemmschwelle ein Amt zu übernehmen“, sagt Conrad. Dalaker sieht genau darin die Zukunft der ehrenamtlichen Arbeit. „Wir versuchen vermehrt im Verein gezielte Projekte zu verteilen“, so Dalaker. Nicht also noch einen fünften oder sechsten Vorstand zu installieren, von dem erwartet wird sich über Jahrzehnte zu binden, sondern einzelne Projekte wie Turniere oder auch mal die Reparatur der Kegelbahn im Vereinsheim zu übernehmen. Denn das Wichtigste sei, dass sich jeder mit seinen Fähigkeiten einbringen können und vor allem Spaß am Engagement habe.

INFO

Internet

Mehr Informationen zum SV Gablenberg gibt es auch im Internet unter www.svgablenberg.de.